

Carl Hildebrandt & Co. in Leipzig.

[20002.]

Binnen kurzem erscheint Nr. II. des

Anzeiger für die Aerzte Deutschlands,

welchen wir in 20,000 Explrn. gratis und franco verschicken.

Redactionelle Aufsätze aus ersten Federn — stylvolle Ausstattung — planvolle Anordnung zeichnen ihn vor ähnlichen Unternehmen vortheilhaft aus.

Die Empfänger des Anzeigers sind:

- ca. 12,000 praktische Aerzte,
- „ 1,000 Specialisten, Medico-Chirurgen etc.
- „ 500 Institute, Bade-Directionen, Vereine.
- „ 1,000 Privatabonnetten des In- und Auslandes.
- „ 5,000 Industrielle, Fabrikanten, Gesellschaften in Deutschland, Oesterreich, Frankreich, England, Belgien etc., denen wir die Nummern behufs Gewinnung neuer Inserate zugehen lassen.

ca. 20,000 Expl.

Preis pro 3mal gespaltene Nonpareillezeile 50 s.

Bis jetzt sandten Inserate ein:

- Die Herren Breitkopf & Härtel,
Ferdinand Enke,
Alfred Lorentz,
Georg Reimer u. a. m.

Aufträge erbitten wir stets mit directer Post. Probenummern, Inseratbelege gratis und franco.

Achtungsvoll

Carl Hildebrandt & Co. in Leipzig.

Kesselring'sche Hofbuchhandlung

[20003.] in Hildburghausen.

Verlag der Spiess u. Berlet'schen Geschichts- u. Sprachwerke.

Verlag der Weller-Henneberger'schen lateinischen Lehr- u. Lesewerke.

Verlag der Ruhsam'schen Rechenwerke.

Verlag der Hunger'schen Lesewerke.

Fest- u. Baar-Auslieferung nur in Leipzig.

Handlungen, die uns noch schulden oder einen glatten Abschluß durch unberechtigte Disponenten unmöglich machen, erhalten nichts!

[20004.] **Verleger**

von solchen Zeitungen, Zeitschriften, Büchern (Umschlägen), welche Inserate aufnehmen und die zur Ankündigung von katholischen Verlagsartikeln geeignet sind, laden wir hiermit höflichst ein, wenn sie

in Change

inseriren wollen, sich mit uns ins Einvernehmen zu setzen.

In unserm Verlage erscheinen:

Der steirische Volkskalender. (Aufl. 12,000.)

Das „Grazer Volksblatt“. (Aufl. 1900.)

Der Sonntagsbote. (Aufl. 9500.)

und Anzeigen von kathol. Literatur, von Werken aus dem Gebiete der Landwirtschaft, der Gewerbekunde u. sind hier vom besten Erfolg.

Verlag der Vereinsbuchdruckerei in Graz.

[20005.] **Rölnische Zeitung.**

— Tägliche Ausgabe. —

Inserationsgebühren pro Petitzeile oder deren Raum 40 s., sogen. Reclamen pro Zeile 1 M 50 s.

— Wochen-Ausgabe. —

Inserationsgebühren pro Petitzeile 25 s.

Letztere, nur für das Ausland bestimmt, ist über den ganzen Erdkreis verbreitet und besonders in den Kolonien die gelesenste deutsche Zeitung.

Unterzeichnete widmet der Besorgung von Inseraten in die Rölnische Zeitung eine ganz besondere Aufmerksamkeit und stellt die Beträge denjenigen Handlungen, welche offenes Conto bei ihr haben, in Jahresrechnung.

M. DuMont-Schauberg'sche Buchhdlg. in Köln.

Inserate und Beilagen

für die

Deutsche Rundschau.

[20006.]

Inserate, welche im Juli-Hefte der „Deutschen Rundschau“ Aufnahme finden sollen, müssen spätestens am 10. Juni in unsern Händen sein.

Wir berechnen pro einmal gespaltene Petitzeile oder deren Raum 40 s.

Beilagen sind in 10,000 Exemplaren bis zum 15. Juni franco Altenburg an die Pierer'sche Hofbuchdruckerei zu liefern; die Anmeldungen solcher dagegen bis 10. Juni an unsere Firma zu richten, damit im Hefte auf die betr. Beilage hingewiesen werden kann.

An Beilagegebühr berechnen wir pro $\frac{1}{8}$ Bogen 30 M., pro $\frac{1}{4}$ Bogen 40 M., pro $\frac{1}{2}$ Bogen 50 M., pro 1 Bogen 60 M.

Beiheften, resp. Beikleben 10 M. extra.

Hochachtungsvoll

Berlin W., Lützowstr. 2.

Gebrüder Paetel.

Clichés-Offerte.

[20007.]

Von den Illustrationen der bekannten, i. B. bei Gust. Mayer in Leipzig erschienenen u. in meinen Verlag übergegangenen Werke:

Alte und neue Jägerlieder.

Alte und neue Soldatenlieder.

Alte und neue Kinderlieder.

G. Scherer's Studentenliederbuch.

gebe ich von jetzt an Clichés ab und berechne solche in Kupferniederschlag mit 10 s baar pro Centimeter.

Ausgenommen von dieser Offerte sind die Illustrationen nach Zeichnungen Ludw. Richter's. Ein Expl. der obengenannten Liederbücher steht als Clichés-Katalog für 1 M. baar zu Dienst.

Leipzig, 22. Mai 1877.

Alphons Dürr.

[20008.] Carl Röttger, kaiserl. Hofbuchhändler in St. Petersburg bittet um Offerten von Werken über Kirchengeschichte (namentlich Gesch. der griech. Kirche) in allen Sprachen.

Wichtigere antiquar. Verzeichnisse (besonders Rossica) erbitte ich stets in 2—6 Expl. unter Kreuzband.

[20009.] **Recensionen, Inserate und Beilagen**

betreffend

Pädagogische Schriften, Schulbücher, Lehrmittel, Werke für Schüler- und Lehrerbibliotheken und einschlägige Musikalien

sind von wesentlichem Erfolge in dem seit nahezu 2 Jahrzehenden unter den Lehrern der oesterr.-ungar. Monarchie am stärksten verbreiteten und gelesenen Organ:

Die Volksschule.

Pädag.-literar. Wochenschrift für den vaterländischen Lehrerstand.

Inserate: 12 s für die 1spaltige Petitzeile.

Beilagen: (1500 Expl.) 15 M.

Wien. Carl Graeser, Verlags-Buchhandlung.

Clichés.

[20010.]

Zur Auswahl von Bildern, welche besonders für Jugendschriften, Kalender und Humoristica sich eignen sollen, empfehle ich meine

Clichés-Kataloge.

Erster Band 4 M netto, 3 M baar, Zweiter Band 2 M netto, 1 M 50 s baar, mit 1400 und 600 Abbildungen.

Preise der Clichés:

p. □ Centim. in Blei 10 s,

p. □ Centim. in Kupfer 15 s.

Bei einer einmaligen Bestellung von 100 M an gewähre ich 20 % Rabatt. Ich bemerke, dass die Clichés erst auf Bestellung angefertigt werden.

Leipzig.

Georg Wigand.

Uebersetzungen aus dem Englischen.

[20011.]

Eine fein gebildete Dame, die gründliche Kenntnisse der englischen Sprache besitzt, wünscht Uebersetzungen aus dem Englischen ins Deutsche zu übernehmen.

Offerten übernimmt S. Dominicus in Prag.

[20012.] Zurück erbitte alle in Commission bezogenen u. disponirten:

Arendt's, Wandkarte von Spanien und Portugal,

da es mir an Exemplaren zur Auslieferung fester Bestellungen fehlt.

Die neue Auflage ist in Arbeit und kann ich nach Vollendung derselben kein Exemplar der 1. Auflage mehr zurücknehmen.

Wittenberg, den 20. Mai 1877.

Franz Halbig.

Clichés zu Kalenderbildern

[20013.] in Blei und Kupferniederschlag, Humoresken, Portraits und Gelegenheitsbilder berechne ich zum billigsten Preise. Die Bilder sind sämtlich Originale und von künstlerischer Ausführung. Probeabzüge stehen zu Diensten.

Berlin W., Mauerstraße 63, 64, 65.

Carl Heymann's Verlag.